

LebensZeichen

Wöchentliche Mitteilungen der Katholischen Pfarrei St. Peter und Paul Wiesbaden

Ausgabe 07

18. Februar 2024

1. Fastensonntag



FastenZeichen

Bedenke Mensch, dass du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehren wirst.

Mit diesen Worten haben viele von uns am Aschermittwoch das Aschenkreuz in einer unserer Kirchen bekommen.

Die Asche symbolisiert wie auch der Spruch die Vergänglichkeit unserer Existenz. Wir sollen uns in der Fastenzeit darüber bewusst werden, dass unser Leben nicht ewig dauert und wir mit allem was wir tun oder nicht tun "Gutes unterlassen und Böses getan haben".

Wir sind es nicht mehr gewohnt in der Kirche etwas von Sünde, Bösem oder der Schuld zu hören. Aber deswegen hat das Böse, die Sünde, die Schuld nicht aufgehört zu existieren. Weder um uns herum - in Kriegen, Umweltzerstörung, Unterdrückungen - noch in uns selbst: unseren Eitelkeiten, Bequemlichkeiten, unserem Neid und menschlichem Versagen.

Die Fastenzeit ist eine Zeit, in der wir ehrlich auf uns schauen können. Wir können versuchen punktuell Dinge positiv zu verändern. Wir können uns kleine Dinge vornehmen in unserem Verhalten anderen Mitmenschen gegenüber. Und wir können auch mal wieder beichten gehen.

Zu Gott kommen, unsere Schuld bekennen und Verzeihung finden. So geschieht Auferstehung aus Vergeltung.

Diakon Uwe Groß



Fotos: Uwe Groß

FaschingsZeichen

Kinderfasching auf der GIBB



Am Rosenmontag feierten 150 Kinder und Erwachsene im Alfred Delp Haus ordentlich Kinderfasching.

Manuel Gall sorgte für Stimmung mit seiner Musik. Tina Reschreiter, Dr. Monika Goertler und Dr. Ennio Heinrich sorgten für das leibliche Wohl der Narren und Uwe Groß gab den Entertainer.

Es war die zweite Veranstaltung dieser Art in unserer Großpfarre und ist ein gelungenes Beispiel dafür, dass die Mitglieder des Teams FamilienKirche Familien erreichen können.

Diakon Uwe Groß

Falls Ihnen dieses Mitteilungsblatt weitergeleitet wurde und Sie es selbst regelmäßig per Mail oder Post beziehen möchten, lassen Sie sich im Pfarrbüro auf unsere Verteilerliste setzen.

Wir freuen uns auch über Ihre Fragen, Anregungen und Wünsche:

Telefon: 0611 890439-0

Mail: st.peterundpaul@wiesbaden.bistumlimburg.de

Verantwortlich i. S. d. P.: Pfarrer Knud W. Schmitt, Alfred-Schumann-Straße 29, 65201 Wiesbaden



UkraineZeichen



Wir brauchen eure Unterstützung!

Für internationale Mitwirkende (UK, Ukraine,...) bei den Kulturtagen der Ukraine werden noch Übernachtungsmöglichkeiten gesucht. Wer hat in Wiesbaden ein Zimmer frei und kann vom 20. bis 27. Februar ein oder zwei Menschen eine Unterkunft bieten?

Ihr bekommt dafür auf jeden Fall internationale Bekanntschaft, Ideen und Austausch mit Menschen, die sich bei den Tagen der Ukraine einbringen.

Bitte meldet euch bei Larissa Itina, die die Kulturtage der Ukraine koordiniert

larissaitina@gmail.com / 0179 7451718 oder bei

Sebastian@sellinat.de / 0179 2387892

Kulturtage der Ukraine

Die "Kulturtage Ukraine" in Wiesbaden bieten die Möglichkeit, die Kultur und die Menschen der Ukraine näher kennenzulernen, während wir gleichzeitig die Bedeutung des Friedens und der kulturellen Vielfalt in unserer globalisierten Welt unterstreichen. Sie werden eine breite Palette kultureller Aktivitäten und Veranstaltungen umfassen, darunter Theateraufführungen, Musikveranstaltungen, Lesungen und Diskussionen über aktuelle Themen.

Wir sind überzeugt, dass die "Kulturtage Ukraine" einen positiven Beitrag zur Förderung der Kultur und des internationalen Austausches in unserer Stadt leisten werden.

Alle Informationen findet ihr unter <https://www.kulturtage-ukraine.de/home>

Sebastian Sellinat

LiturgieZeichen

2. Fastensonntag

Vorabendmessen am 4. Februar 2024

18:00 Uhr St. Josef (Kpl. Schuh), St. Klara (Pfr. Schmitt), St. Kilian (Pater Joy)
St. Georg und Kath., ökum. Gottesdienst (Pfr. Ginter)

Sonntagsmessen am 25. Februar 2024

9:30 Uhr St. Peter und Paul (Pater Scheloske), Herz Jesu (Kpl. Schuh),

10:00 Uhr St. Georg und Kath., Kinderwortgottesdienst

11:00 Uhr St. Hedwig (Pfr. Schmitt), Mariä Heims. (Pater Joy),
St. Marien (Pfr. Ginter)

12:00 Uhr St. Kilian (kroat. Gemeinde)

Notfallhandynummer für Versehgänge und Krankensalbung: 0177-4110753